



PROMNITZ

# Craniomandibuläre Dysfunktion



## PROMNITZ

Zeppelinstraße 131  
14471 Potsdam  
Tel 0331 / 90 06 99 90  
E-Mail potsdam@promnitz.de

Weitere Standorte und umfangreichere  
Informationen unter [www.promnitz.de](http://www.promnitz.de)



Entdecken Sie uns [f](#) [v](#) [i](#)

# Craniomandibuläre Dysfunktion (CMD)

CMD ist ein Überbegriff für strukturelle, funktionelle, biochemische und psychische Fehlregulationen der Muskel- oder Kiefergelenkfunktion.

Die Fehlregulationen können Schmerzen der Kaumuskulatur („myofaszialer Schmerz“), Verlagerung der Knorpelscheibe im Kiefergelenk („Diskusverlagerung“), entzündliche oder degenerative Veränderungen des Kiefergelenks („Arthralgie, Arthritis und Arthrose“) sein.

Da das Kausystem über Muskeln und Nerven intensiv mit anderen Teilen des Stütz- und Bewegungsapparates verbunden ist, kann sich eine CMD auf unterschiedlichste Weise bemerkbar machen:

- plötzlich auftretende Probleme mit der Passung der Zähne aufeinander
- Knacken des Kiefers
- eingeschränkte Kopfdrehung
- Zähneknirschen
- Einschränkungen der Kieferbeweglichkeit (z.B. Mundöffnungsstörung)
- Kopfschmerzen
- Gleichgewichtsstörungen
- Schwindel
- Ohrgeräusche (z.B. Tinnitus)
- einseitiger Gesichtsschmerz

Dies sind nur einige Symptome, die mit Schmerzen in der Kiefermuskulatur oder im Kiefergelenk einhergehen.

Bei der Behandlung von craniomandibulären Dysfunktionen werden mögliche Gründe für die Beschwerden mittels Befunderhebung und Funktionsuntersuchung ermittelt. Diese werden anschließend mit manualtherapeutischen Techniken und speziellen CMD-Kenntnissen behandelt, die individuell auf die Bedürfnisse und Beschwerden des Patienten abgestimmt sind.

Eine CMD-Behandlung gestaltet sich interdisziplinär, d.h. Zahnärzte, Kieferorthopäden und Physiotherapeuten sind am Behandlungsprozess beteiligt. Eine Verordnung von Ihrem Zahnarzt oder Kieferorthopäden leitet eine physiotherapeutische Behandlung ein.

**Bei weiteren Fragen stehen  
wir Ihnen gern zur Verfügung!**

